



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel,
Alfons Brandl u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und
Fraktion (FREIE WÄHLER)**
Drs. 18/25654

**Psychische Leiden lindern, stationäre psychiatrische Versorgung sicherstellen
I: Neues realistisches Personalbemessungsinstrument einführen**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass der letzte Satz wie folgt gefasst wird:
„Der Landtag begrüßt, dass die in der PPP-RL vorgesehenen Sanktionen bis da-
hin ausgesetzt sind.“

Berichterstatter: **Steffen Vogel**
Mitberichterstatterin: **Kerstin Celina**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zu-
gewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 83. Sitzung am
24. Januar 2023 beraten und mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
B90/GRÜ: Enthaltung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
AfD: Zustimmung
SPD: Ablehnung
FDP: Ablehnung

mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

Bernhard Seidenath
Vorsitzender